8. November 2019

**Pressemitteilung**

Hochschule für Musik Freiburg tritt FACE bei

Die Hochschule für Musik Freiburg stärkt mit dem Beitritt zu FACE die Lehrerbildung

Die Hochschule für Musik Freiburg ist als dritter Kooperationspartner der School of Education FACE beigetreten. Die im Oktober 2018 von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und der Pädagogischen Hochschule Freiburg gegründete Einrichtung bündelt die Kompetenzen der beteiligten Hochschulen im Bereich der Lehramtsausbildung. Studierende, die an der School of Education FACE studieren, können zukünftig auf Lehrangebote im Bereich der Lehrerausbildung aller drei Hochschulen zurückgreifen.

Die Zusammenarbeit der drei Hochschulen hat eine lange Tradition. Studierende, die an der Hochschule für Musik ihr Lehramtsstudium aufnehmen, studieren in der Regel ein zweites Fach für die Schule sowie bildungswissenschaftliche Module an der Albert-Ludwigs-Universität. Mit der Pädagogischen Hochschule verbindet die Hochschule für Musik bereits eine enge Zusammenarbeit im Bereich der Musikpädagogik und Musiklehrerbildung. Um diese Zusammenarbeit auszubauen und auch in den Strukturen der Hochschulen zu etablieren, nutzen sie das vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg geförderte Projekt KoMuF (Kooperative MusiklehrerInnenbildung Freiburg). Eines der Teilprojekte widmete sich dem Bau institutioneller Brücken und damit der Vorbereitung der Ausweitung der School of Education FACE auf alle drei Hochschulen.

„Die School of Education bringt für Studierende, Lehrende und Forschende immense Vorteile, da alle drei Institutionen ihre Stärken in den Verbund einbringen. Dadurch, dass sich unsere Kooperation neben der Lehre auch auf die Unterrichtsforschung und Praxisvernetzung erstreckt, werden alle Bereiche einer zeitgemäßen Lehrerbildung gestärkt“, erläutert Prof. Dr. Thade Buchborn, Studienbereichsleiter Lehramt Musik an der Hochschule für Musik. Mit dem Beitritt strebt die Hochschule für Musik für ihre Studierenden eine Musiklehrerbildung von der Elementaren Musikpädagogik bis zur gymnasialen Oberstufe aus einem Guss an, zu der die drei Hochschulen ihre jeweiligen Schwerpunkte beitragen: Die Albert-Ludwigs-Universität im Bereich der wissenschaftlichen Fächer und Bildungswissenschaft, die Pädagogische Hochschule im Bereich der Didaktik der Musik in der Primar- und Sekundarstufe und die Hochschule für Musik im Bereich der künstlerischen Ausbildung.

Über die Hochschule für Musik Freiburg

Die Hochschule für Musik Freiburg wurde 1946 gegründet und hat etwa 500 Studierende. Unterstützt werden sie von mehr als 200 Lehrenden und 32 Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung. Mehr als 400 Veranstaltungen pro Jahr machen die Hochschule zu einer wichtigen kulturellen Adresse in der Stadt Freiburg und im Land Baden-Württemberg. Mit dem Freiburger Forschungs- und Lehrzentrum Musik, das gemeinsam mit der Universität Freiburg betrieben wird, hat die Hochschule für Musik ihr Profil im Bereich musikbezogener Forschung ausgebaut und beherbergt eines der größten europäischen Institute für die Gebiete Musiktheorie, Musikwissenschaften, Musikpädagogik und Musikphysiologie.

Die Studierenden werden in gleichberechtigten künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Profilen der Bachelor- und Masterstudiengänge für eine spätere berufliche Tätigkeit als professionelle Künstler im Orchester, in freier Berufstätigkeit oder im Lehramt ausgebildet. Ein weiteres Standbein sind die kirchenmusikalischen Studiengänge. Darüber hinaus sind mittlerweile weit mehr als 20 Studierende für ein wissenschaftliches oder künstlerisch-wissenschaftliches Doktorat eingeschrieben.

**Pressefoto**
Ludwig Holtmeier, Rektor der Hochschule für Musik, Juliane Besters-Dilger, Prorektorin für Studium und Lehre der Albert-Ludwigs-Universität, Ulrich Druwe, Rektor der Pädagogische Hochschule und Hans-Georg Kotthoff, Geschäftsführender Direktor der School of Education FACE, bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags.
Foto: Nasser Parvizi
Download in Druckgröße unter <https://www.mh-freiburg.de/fileadmin/Presse/2019/2019-11-08_Hochschule_fuer_Musik_Freiburg_tritt_FACE_bei.jpg>.